

Ergebnisprotokoll der 12. Vorstandssitzung der AktivRegion Eckernförder Bucht

Ort der Veranstaltung: Amt Hüttener Berge, Mühlenstraße 8, 24361 Groß Wittensee

Datum, Beginn und Ende der Veranstaltung: 19.11.2025, 16:07 Uhr – 17:49 Uhr

Teilnehmende:

Kommunale Partner*innen

1. Andreas Betz (Amtdirektor Hüttener Berge)
2. Mike Buchau (BGM Altenholz)
3. Iris Ploog (BGM Eckernförde)

WiSo Partner*innen

4. Michael Packschies (WiSo Umwelt)
5. Katrin Naeve (WiSo Jugend)
6. Detlef Kroll (WiSo Tourismus)
7. Joschka Weidemann (WiSo Wirtschaft)
8. Gundula Staack (WiSo Soziales)
9. Anke Stegemann (WiSo Landwirtschaft)

Entschuldigt fehlten

Matthias Meins, Michael Raue, Moritz Volker, Florian Scholtis, Manfred Heller,

Nicht stimmberechtigte Mitglieder

1. Sabrina Peschel-Dietz (LLnL)

Regionalmanagement

2. Dr. Dieter Kuhn
3. Melanie Heumann

Gäste

4. Hermann-Josef Thoben (ZAK-Sprecher)
5. Dirk Steinmetz (SHZ)
6. Madleen Katzke (Amt Schlei-Ostsee)
7. Laura Wortmann (Amt Hüttener Berge) (bis TOP 5.2)
8. Tim Michaelis (Projekt Nordwind Wassersport e.V.) (bis TOP 5.1)
9. Martin Kauffmann (Projekt Nordwind Wassersport e.V.) (bis TOP 5.1)
10. Helge Kohrt (BGM Gemeinde Osdorf)

Tagesordnung

1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 1. Erweiterung der Tagesordnung um Punkt 5.2.: P14-25: Dorfhilfe Bünsdorf – Neu Duvenstedt – Sehestedt / Aufstockungsantrag
 2. Erweiterung der Tagesordnung unter Punkt 11: Aufnahmeantrag Judith Leysner, Dänisch-Nienhof, als privates Mitglied
2. Genehmigung des Protokolls vom 10.09.2025
3. Finanzen
4. Beschluss über nicht –öffentliche Teile der Sitzung
5. Grundbudget-Anträge
 1. P21-25: Lehrschwimmbecken Surendorf
 2. P14-25: Dorfhilfe Bünsdorf – Neu Duvenstedt – Sehestedt / Aufstockungsantrag
6. Antrag auf Mittelverschiebung aus dem Puffer in das Zukunftsthema Daseinsvorsorge und Lebensqualität, Kernthema Gemeinschaft
7. Antrag auf Förderung aus dem Jugendförderfonds
 1. Hochbeet für die KITA Rappelkiste, Osdorf
8. Regionalbudget
 1. Sachstand Regionalbudget 2025
 2. Beschluss Regionalbudget 2026
9. Aktuelles aus dem LLnL (K. Borchert)
10. Jahreskalender 2026
11. Verschiedenes / Termine

Festlegung der Besonderheiten:

Die Präsentation zur Vorstandssitzung ist Bestandteil des Protokolls. Lediglich Ergänzungen und Entscheidungen werden im Protokoll zusätzlich festgehalten.

Anlagen: Präsentation zur Vorstandssitzung vom 19.11.2025

TOP 1: Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit (Folie 1-3)

Frau Ploog eröffnet die Vorstandssitzung um 16:07 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Frau Ploog beantragt, die Tagesordnung um zwei Punkte zu erweitern. Die Erweiterung wird einstimmig genehmigt und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual)		Abstimmung		
WiSo 6	Öffentlich 3	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
6 von 9 = 67 %		9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

TOP 2: Genehmigung Protokoll vom 10. September 2025 (Folie 3)

Zum Protokoll der Vorstandssitzung vom 10.09.2025 gibt es keine Einwände. Es wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual)		Abstimmung		
WiSo 6	Öffentlich 3	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
6 von 9 = 66,7 %		9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

TOP 3: Finanzen (Folie 4-5)

Dr. Kuhn gibt einen kurzen Überblick über die Finanzsituation der LAG. Das Konto des Regionalbudgets verfügt über 129.686,88 €, auf dem Konto für ELER, EMFAF und Jugendförderfonds-Mittel befinden sich 59.133,32 €, somit sind beide Konten liquide. Dr. Kuhn erläutert außerdem, dass die Regionalbudgets ausgezahlt werden können und kein finanzieller Engpass für das Jahr 2026 besteht. Im Grundbudget ist ein guter Mittelabfluss zu verzeichnen, insbesondere in den Schwerpunktthemen *Daseinsvorsorge & Lebensqualität*. Im Bereich der Regionalen Wertschöpfung hingegen liegt bislang kaum Mittelbindung vor, es ist jedoch in Zukunft mit weiteren Projekten in diesem Bereich zu rechnen. Die Zielsetzung Klimaschutz entwickle sich sehr positiv, vor allem durch die Förderung von PV-Anlagen. In der Förderung von PV-Anlagen ist die AktivRegionen Eckernförder Bucht Vorreiter im Land, berichtet Dr. Kuhn.

Die Mittelbindung für das Projekt MBS Wärmeleitplanung vom Amt HB wurde aufgehoben, da es laut LnLL nicht förderfähig sei, da es sich um eine Pflichtaufgabe der Gemeinde handelt. Herr Betz stimmt dem nicht zu und berichtet, Widerspruch beim LnLL einlegen zu wollen. Abschließend erläutert Dr. Kuhn, dass die rot markierten Projekte in der Tabelle (Folie 5) bedeuten, dass noch kein Bescheid vorliegt. Dies sei u.a. darauf zurückzuführen, dass ein erhöhter Arbeitsaufwand bei der Zusammenstellung der Antragsunterlagen besteht. Das LLnL Flensburg verlangt, dass mindestens drei Angebote von verschiedenen Anbietern vorliegen müssen. In anderen Landesämtern wird das nach Auskunft von Frau Peschel-Dietz schon länger praktiziert. Herr Betz betont den bürokratischen Mehraufwand, und die Vorstandsmitglieder stimmen dem zu.

TOP 4 Beschluss über nicht-öffentliche Teile der Sitzung (Folie 6)

Da bei den Anträgen persönliche Daten der Antragsteller erörtert werden, beschließt der Vorstand auf Antrag von Frau Ploog den Ausschluss der Öffentlichkeit zur Beratung und Beschlussfassung von Projektanträgen aus dem Grundbudget für die heutige Sitzung. Die Ergebnisse werden anschließend der ausgeschlossenen Öffentlichkeit mitgeteilt.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual)		Abstimmung		
WiSo 6	Öffentlich 3	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
6 von 9 = 67,7 %		9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

TOP 5: Grundbudget-Anträge (Folie 7-33)

Die Vorstellung der Projekte erfolgt durch die Projektträger.

P21-25 Lehrschwimmbecken (Nordwind Wassersport e.V.)

Geschäftsführer Martin Kauffmann sowie sein Stellvertreter Tim Michaelis von Nordwind Wassersport e.V. sind anwesend und erläutern das Vorhaben anhand einer Präsentation. Auf Nachfrage von Herrn Packschies stellt Herr Kauffmann den geplanten Standort des Gebäudes auf Google Maps dar. Die Bedenken hinsichtlich der Resilienz des Gebäudes aufgrund der Nähe zum Meer (3 m) von Herrn Packschies können nicht bestätigt werden, da bereits eine positive Bauvoranfrage vorliegt. Wenn Bedenken bestanden hätten, wären diese bereits dort erwähnt worden. BGM Buchau betont, dass das Projekt bereits durch den aufgestellten B-Plan abgestimmt ist und keine Bedenken vorliegen. Abschließend wird von Dr. Kuhn berichtet, dass für einzelne Kostenpositionen noch nicht alle erforderlichen drei Angebote vorliegen. Zur Berechnung der förderfähigen Kosten sind jedoch nachvollziehbare Angebote vorhanden, sodass die mögliche Höchstförderung von 150.000 € belegt werden können.

Die Projektträger sind zur Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend. Aufgrund von Befangenheit nimmt Gundula Staack an der Beratung und Entscheidungsfindung nicht teil.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Diskussion.

Der Vorstand stimmt dem Antrag von Nordwind Wassersport e.V. zu und bewertet das Projekt mit 19 Punkten.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual)		Abstimmung		
WiSo 5	Öffentlich 3	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
5 von 8 = 62,5 %		8 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

P14-25 Dorfhilfe Bünsdorf/ Neu Duvenstedt/ Sehestedt (Aufstockungsantrag)

Frau Wortmann vom Amt Hüttener Berge, Groß Wittensee ist anwesend und erläutert anhand einer Gegenüberstellung der alten Kalkulation und der neuen Kalkulation den Aufstockungsantrag. Der Projektträger hat eine Aufstockung der Fördermittel beantragt, da die Stelle aufgrund der zu gering angesetzten Stunden nicht besetzt werden konnte. Durch die Aufstockung der Mittel soll die Stelle der Dorfhilfe attraktiver gestaltet und das Projekt letztendlich durchgeführt werden. Durch die Erhöhung der Stunden von 15h/Woche auf 20/Woche steigen die Personalkosten um 13.447,70 €. Gleichzeitig sind die nichtförderfähigen Kosten gesunken und es reduziert sich die Zuwendung durch das Zukunftsbudget. Posten wie die Miete entfallen, weil Büroräumlichkeiten im Feuerwehrhaus eingerichtet werden können.

Laura Wortmann ist zur Beratung und Beschlussfassung nicht anwesend. Aufgrund von Befangenheit nehmen Andreas Betz und Katrin Naeve an der Beratung und Entscheidungsfindung nicht teil.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Diskussion zu dem Projekt.

Der Vorstand stimmt dem Aufstockungsantrag der Gemeinde Bünsdorf zu und bewertet das Projekt mit 18 Punkten.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual)		Abstimmung		
WiSo 5	Öffentlich 2	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
5 von 7 = 71,4 %		7 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

TOP 6: Antrag auf Mittelverschiebung (Folie 34-36)

Dr. Kuhn berichtet über das neue Defizit im Zukunftsthema Daseinsvorsorge und Lebensqualität, Kernthema Gemeinschaft von etwa 115.000 € aufgrund der heute beschlossenen Projekte. Der GF empfiehlt daher Mittel aus dem Puffer (Stand: 380.000 €) in Höhe von 120.000,00 € in das Zukunftsthema zu verschieben, um den Fehlbetrag auszugleichen.

Der Vorstand stimmt dem Antrag auf Mittelverschiebung zu.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual)		Abstimmung		
WiSo 6	Öffentlich 3	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
6 von 9 = 66,7 %		9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

TOP 7: Antrag auf Förderung aus dem Jugendförderfonds (Folie 37-38)

Dieter Kuhn erläutert, dass es in der heutigen Sitzung zudem noch einen Antrag für den Jugendförderfonds gibt. Aufgrund des zeitnahen Starts soll anders als sonst nicht der ZAK bzw. die Ideenschmiede, sondern der Vorstand über den Antrag entscheiden. Anschließend erläutert er kurz das Vorhaben des eingereichten Projektantrag. Frau Naeve berichtet über die positiven Erfahrungen mit einem ähnlichen Projekt.

Der Vorstand gewährt der Kita Rappelkiste der Gemeinde Osdorf einen Zuschuss in Höhe von 750 € zur Umsetzung des Projektes „Hochbeet für die Kita Rappelkiste, Naturgruppe Wildbienen, in Osdorf“.

Abstimmung		
Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

TOP 8: Regionalbudget (Folie 39-41)

Es folgt ein Rückblick auf die Regionalbudgetprojekte des aktuellen Jahres. Es konnten 19 Projekte gefördert werden und das Fördervolumen von knapp 200.000 € gebunden werden.

Nach derzeitigem Stand kann auch das Projekt aus Neudorf-Bornstein mit einer gedeckelten Förderung aufgrund von Einsparungen in anderen Projekten eine Förderung von 80% erhalten. Der Vorstand nimmt das zustimmend zur Kenntnis.

Der GF empfiehlt weiterhin, das Regionalbudget 2026 wieder anzubieten und die verwaltungstechnische Abwicklung zu vergeben. Für die verwaltungstechnische Abwicklung für das Jahr 2026 liegt ein Angebot von AgendaRegio GmbH in Höhe von 16.150,00 € netto (19.280,50 € brutto) vor.

Das Regionalmanagement verlässt zur Beratung und Beschlussfassung aufgrund von Befangenheit den Raum.

Der Vorstand stimmt der Empfehlung des geschäftsführenden Vorstandes zu und beschließt, dass Regionalbudget 2026 wieder anzubieten und die verwaltungstechnische Abwicklung des Regionalbudgets 2026 an AgendaRegio GmbH zu vergeben.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual)		Abstimmung		
WiSo	Öffentlich	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
6 von 9 = 66,7 %		9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

TOP 9: Aktuelles aus dem LLnL (Folie 42)

Frau Peschel-Dietz gibt einen kurzen Überblick über die aktuelle Situation der LLnL. Im Jahr 2025 sind insgesamt 70 Anträge aus den betreuten AktivRegionen eingegangen, wovon 39 bereits einen Zuwendungsbescheid erhalten gefördert werden konnten und 29 nicht förderfähig waren.

Der Stichtag für den ersten Call für GAK-Leitprojekte ist der 2. März 2026. Sie empfiehlt, die Anträge dafür bereits Mitte Januar zur ersten Einschätzung dem LLnL vorzulegen. Außerdem machte sie auf die Ausschreibungen des ILE-Förderprogramms aufmerksam, deren Stichtag der 1. April 2026 ist und deren Antragstellung bis zum 15. Februar 2026 erfolgen muss.

TOP 10: Jahreskalender 2026 (Folie 43)

Dr. Kuhn stellt die Termine des Vorstands für das Kalenderjahr 2026 vor:

18.03.2026, 03.06.2026, 16.09.2026 und 25.11.2026.

TOP 11: Verschiedenes

Dr. Kuhn berichtet über den Aufnahmeantrag von Frau Judith Leysner als neues Mitglied in der AktivRegion Eckernförder Bucht. Er stellt Frau Leysner kurz vor, erläuterte ihre bisherigen Tätigkeiten und ihr Engagement, warum sie sich in die Region einbringen möchte.

Der Vorstand entscheidet einstimmig, Frau Judith Leysner als neues Mitglied in die Aktiv-Region Eckernförder Bucht aufzunehmen.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual)		Abstimmung		
WiSo 6	Öffentlich 3	Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
6 von 9 = 67 %		9 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Um 17:49 Uhr beendet Frau Ploog die Vorstandssitzung mit einem Dank an alle Teilnehmenden.

Groß Wittensee, den 03.12.2025

Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit

Für das Protokoll

Iris Ploog, 2. Vorsitzende

Melanie Heumann